

Anschlussgesuch

Objektangaben

Liegenschaft Strasse/Nr.: _____

Kataster-Nr.: _____ Versicherungs-Nr. (falls bestehend): _____

Baugesuchs-Nr.: _____

Adressangaben

Bauherrschaft Name/Vorname: _____

/ Gesuchs-
steller/in Adresse: _____

Tel./E-Mail: _____

Projekt-
verfasser/in Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Tel./E-Mail: _____

Rechnungs-
adresse Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Tel./E-Mail: _____

Neubauten	Totales Gebäudevolumen nach SIA - 416 (2003)	m ³
An-/Umbauten	Zusätzliches Gebäudevolumen nach SIA - 416 (2003)	m ³

Wasserbezug

Grundbedarf ganze Liegenschaft	maximal	LU
Dauerentnahme / höhere Gleichzeitigkeit	maximal	l/s
Kühl- / Klimaanlage	maximal	l/s
Bewässerungsanlagen	maximal	l/s
Wasserlöschposten / Innenhydranten	maximal	l/s
Sprinkleranlagen	maximal	l/s

Ort, Datum: _____ Unterschrift Gesuchsteller/in: _____

Beilagen: (Bitte alle Beilagen elektronisch als dxf oder dwg und pdf einreichen an: info@wvd.ch)

Katasterplan 1:500, Situationsplan mit allen bestehenden und projektierten Werkleitungen 1:200, Grundriss Untergeschoss / Erdgeschoss mit eingetragener voraussichtlicher Lage der Sanitär-Verteilbatterie 1:100, Schnitt im Bereich der Gebäude-einführung 1:50, Umgebungsplan.

Weisungen und Nebenbestimmungen zur Anschlussbewilligung:

Der Wasserzähler, die Verteilbatterie und die Hauseinführung sind an einem für die Wasserversorgung jederzeit zugänglichen, temperaturkonstanten, vor Frost, Wärme und anderen Einflüssen geschützten Ort vorzusehen. Bei der Standortwahl ist weiter darauf zu achten, dass die Ablesung und der periodische Austausch des Wasserzählers leicht möglich sind.

Bei geschlossenen Räumen in Gewerbe, Industrie und Mehrfamilienhäusern muss der Zutritt mit einem Schlüsselrohr gewährleistet sein. Die Hauszuleitung muss zwischen öffentlicher Versorgungsleitung und Verteilbatterie geradlinig und möglichst kurz verlegbar sein.

Die Nebenbestimmungen zur Anschlussbewilligung Version 10.07.2024 sind Bestandteil der Anschlussbewilligung.